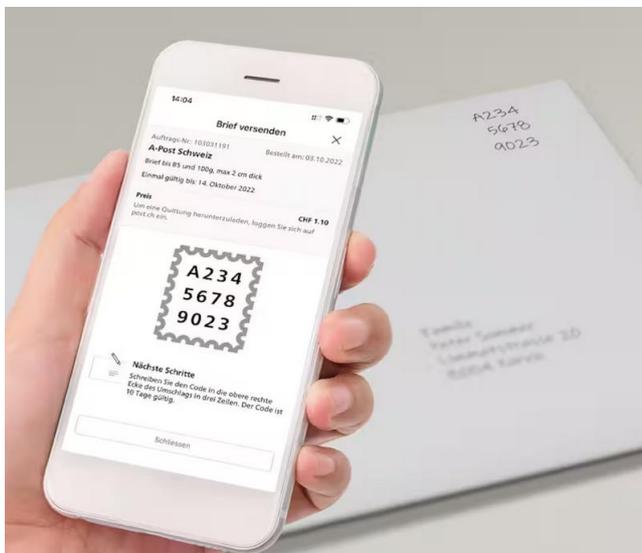




## SMS-Dienst



Schnell noch einen Brief aufgeben, aber die Briefmarke fehlt. Mit dem **SMS-Dienst** der Post war das Problem schnell gelöst. Während fast 10 Jahren konnten Kundinnen und Kunden per SMS einen zwölfstelligen Code anfordern, der die Briefmarke in der rechten oberen Ecke ersetzte. Abgerechnet wurde direkt mit dem Mobilfunkanbieter. Rund 100'000 SMS-Briefmarken wurden monatlich gekauft, schrieb die Post.

Die SMS-Technologie ist aber in die Jahre gekommen. Neue Funktionen konnte die Post damit nicht ermöglichen. Die «alte» SMS-Briefmarke ging deshalb per 1. Juli 2023 in den Ruhestand.

## DigitalStamp via Post-App

Dieselbe Dienstleistung stellt die Post ihren Kundinnen und Kunden seit November 2022 auch via Post-App auf dem Smartphone zur Verfügung. Neu heisst sie DigitalStamp und verfügt über deutlich mehr Funktionen.

Für die Kundinnen und Kunden ändert sich nichts – ausser, dass sie keine SMS mehr an die Nummer 414 schicken, sondern ganz einfach die Post-App öffnen können. 2022 verzeichnete die App pro Tag durchschnittlich 55'000 Besuche.

Die Kundinnen und Kunden steuern via App den Empfang ihrer Pakete, suchen die nächste Postfiliale oder einen My Post 24-Automaten und vieles mehr. Logisch also, dass die Post auch DigitalStamp in der App anbietet. Damit ist der Frankier-Service für unterwegs auch für mehr Menschen zugänglich geworden.



## So funktioniert DigitalStamp für Briefe



### Post-App öffnen

Sie wählen die Kachel «versenden» und anschliessend die Kachel «Briefe frankieren».



### Frankieren

Sie legen das gewünschte Briefformat und die Zustellung via A- oder B-Post fest.



### Bezahlen

Sie wählen oder ändern das Zahlungsmittel und bezahlen.



### Briefcode nutzen

Sie schreiben den Briefcode von Hand wie abgebildet in drei Zeilen und gut lesbar rechts oben auf den Umschlag. Verwenden Sie einen dunklen Kugelschreiber oder feinen Filzstift. Der Briefcode ist 10 Tage gültig und einmal verwendbar.



### Brief versenden

Sie werfen den Brief in jeden beliebigen gelben Briefkasten ein oder geben ihn in einer Postfiliale ab.

## Wichtig zu wissen

Die gewählte Frankierung kann in Form eines Briefcodes von Hand rechts oben anstelle einer Briefmarke auf den Umschlag geschrieben werden.

- Der Briefcode ist nach Erhalt 10 Tage gültig.
- Er kann nur einmal verwendet werden.
- Quittungen zu den Aufträgen können jederzeit im Onlinedienst WebStamp aufgerufen werden.

## Preise

- Die Installation der Post-App und der neuen Dienstleistung DigitalStamp auf dem Smartphone ist kostenlos.
- Für den Briefcode bezahlen Sie die gewünschte Versandart direkt in der Post-App. Es entstehen keine zusätzlichen Kosten



DigitalStamps werden scheinbar nicht abgestempelt. Der Code auf dem Beleg müsste analysiert werden, um herauszufinden wann der Brief versendet wurde.





## WebStamps

Eigene Briefmarken erstellen erfreut sich grosser Beliebtheit. Mit dem Online-Dienst der Post können WebStamp kostenlos Briefmarken aus Bildern, Fotos, Zeichnungen oder dem Firmen-Logo einfach und effizient erstellt werden. Die Grafik der Briefmarke wird beim Bestellvorgang automatisch mit den postalischen Daten ergänzt (Versandart, Format, Gewicht).

WebStamps können zu Hause selbst auf Umschläge oder Klebefolien aufgedruckt werden. Auf Wunsch sind Druck und Lieferung durch die Post möglich.



001.00  
B  
STANDARD  
21171125  
33488807  
CH-4512  
DIE POST

WebStamp



Léon Liedti  
Zentrumsweg 10  
4562 Biberist

WebStamps dürfen nicht überstempelt werden und normalerweise werden sie gar nicht gestempelt. Auf Kundenwunsch wurde obiger Beleg mit dem Barockstempel von Solothurn verschönert.



## So geht's

1

Registrieren Sie sich beim Kundencenter «Meine Post» und starten Sie den Onlinedienst «WebStamp».

2

Wählen Sie Versandart, Format und Gewicht der Sendung.

3

Laden Sie ein Bild oder Video hoch oder wählen Sie ein Bild aus den Vorlagen.

4

Schliessen Sie die Bestellung ab.

5

Drucken Sie Ihre Briefmarke selbst aus oder bestellen Sie Ausdrucke.



WebStamps werden gerne als Werbebotschafter eingesetzt. Firmen werben für ihre Firma, Organisationen weisen auf Anlässe hin. Zum Beispiel die Intersys AG, wo sich das Stammlokal des Philatelistenverein Solothurn befindet.



Auch die Post macht Werbung in eigener Sache mit WebStamps.



Privatpersonen können auf sich oder ihr Hobby, auf ihre Passion hinweisen.

